

**Zur Behandlung im Gemeinderat am 28.02.2018 öffentlich****Tagesordnungspunkt 3**

## Kindergartenbedarfsplanung

**Anlagen:** Bedarfsplanung Feb 18**Sachverhalt:**

Der Gemeinderat hat am 20.09.2017 die Kindergartenbedarfsplanung 2018 beraten. Die Planung ergab eine kurzfristige Überbelegung im Kindergarten in der Zeit von Juli 2019 bis September 2019. Für den Krippenbereich wurde eine Bedarfsabfrage durchgeführt. Diese ergab einen zusätzlichen Platzbedarf, der jedoch durch die Umwandlung einer Regelgruppe des Kindergartens in eine Altersgemischte Gruppe gedeckt werden konnte. Der Gemeinderat stimmte der Planung zu. Gleichzeitig beschloss der Gemeinderat zur Entlastung der Mitarbeiterinnen das Kindergartenpersonal um eine 50 % Stelle aufzustocken. Die Stelle wurde zum 01.01.2018 besetzt. Die Regelgruppe wurde nach Vorliegen der Betriebserlaubnis ebenfalls zum 01.01.2018 in eine Altersgemischte Gruppe umgewandelt.

Ende Dezember 2017 ergab sich jedoch eine neue Situation in der Kleinkindbetreuung. So meldeten 4 Familien zusätzlich einen Betreuungsbedarf für ihr Kind an. Zwei Kinder werden mittlerweile von einer Tagesmutter betreut. Für zwei Kinder konnte jedoch kein Tagesmutterplatz und auch kein Krippenplatz in der Umgebung gefunden werden. Die Gemeinde beantragte daraufhin zur Deckung des Rechtsanspruchs eine Ausnahmegegenehmigung beim Landesjugendamt. Dieses erteilte ausnahmsweise und befristet bis zum 31.07.2018 die Genehmigung zur Aufnahme je eines zusätzlichen Kindes in der Krippe und in der Altersgemischten Gruppe. So konnte der aktuelle Bedarf kurzfristig gedeckt werden.

Zusätzlich zu der Überbelegung der Krippe veränderten sich auch die Belegungszahlen bei der Ü-3 Betreuung im Kindergarten. Durch den Zuzug von Familien mit Kindern im Kindergartenalter sind die 78 Kindergartenplätze bereits im April 2018 voll belegt.

Die überarbeitete Bedarfsplanung ist in der Anlage beigefügt.

**Ergebnis der Bedarfsplanung**

Die Kindergartenplätze reichen ab April 2018 bis September 2019 nicht aus. Es besteht ein zusätzlicher Bedarf von 10 Plätzen.

Die Situation entspannt sich nach der Einschulung wieder bis zur Vollbelegung im April 2020. Bis zum August 2020 fehlen dann wieder 6 Kindergartenplätze.

Bei der Berechnung ist jedoch noch nicht berücksichtigt, dass in der Altersgemischten Gruppe zusätzliche Unter 3-jährige Kinder aufgenommen werden. Diese belegen dann zusätzlich pro Kind 2 Kindergartenplätze.

Bei der Krippenplanung sind die Rückmeldungen der Bedarfserhebung vom September 2017 berücksichtigt. Allerdings kann sich der Bedarf recht kurzfristig verändern. So ist derzeit lediglich absehbar, dass die Krippe mit den derzeit vorliegenden Anmeldungen bis Dezember 2018 voll ausgelastet ist und kein weiteres Kind aufgenommen werden kann. Zusätzlicher Bedarf kann daher nur über eine Altersgemischte Gruppe im Kindergarten gedeckt werden.

Da der Kindergarten jedoch mit über 3-jährigen bis zum September 2020 voll belegt ist, kann in der Altersgemischten Gruppe kein Kleinkind zusätzlich aufgenommen werden.

Um den Bedarf an Betreuungsplätzen für Über 3-jährige zu decken ist dringender Handlungsbedarf gegeben. Auch die Krippe ist voll ausgelastet, um kurzfristige Bedarfe abzudecken sollten auch zusätzliche Plätze für Kinder unter 3 Jahren geschaffen werden.

### **Lösungsmöglichkeiten:**

#### **Einrichtung einer Kindergartengruppe mit Halbtagesöffnungszeit**

(6 Std) für Kinder ab dem 3. Jahr im derzeit freien Gruppenraum 3. Kann bis zu 26 Kinder aufnehmen.

Personalbedarf: 1,93 Stellen (bei 4 Std 1,28 Stellen).

#### **Einrichtung einer Kleingruppe mit Altersmischung und Halbtagesöffnungszeit**

(6 Std) für Kinder ab 2 Jahren im derzeit freien Gruppenraum 3. Kann bis zu 12 Kinder aufnehmen, wobei Kleinkinder 2 Plätze belegen und die Mehrzahl über 3 Jahre alt sein muss.

Raumbedarf: Einrichtung von 5 Schlafplätzen evtl. im Spielturm untere Ebene

Personalbedarf: 1,19 Stellen

#### **Einrichtung einer Kleingruppe mit Altersmischung und Halbtagesöffnungszeit**

(6 Std) für Kinder ab 1 Jahr im derzeit freien Gruppenraum 3: Kann 15 Kinder aufnehmen, max. 5 Kleinkinder und 10 Kindergartenkinder.

Raumbedarf: Einrichtung eines Schlafrumes für 5 Kinder evtl. Umbau Spielturm

Personalbedarf: 2,37 Stellen.

### **Vorschlag der Verwaltung:**

Es wird vorgeschlagen ab Mai 2018 eine Kleingruppe mit Altersmischung für Kinder ab dem 2. Lebensjahr mit Halbtagesöffnungszeit (6 Std. täglich) einzurichten. Dies bietet nach derzeitigem Erkenntnisstand ausreichende Betreuungsplätze für Kinder ab 3 Jahren und bietet zusätzlich die Möglichkeit Kinder ab 2 Jahren aufzunehmen. Allerdings reduziert sich das Platzangebot für Kleinkinder im Juli 2019 auf lediglich einen Platz.

### **Ausblick:**

Im Kleinkindbereich ist eine langfristige Planung leider nicht möglich. Die Bedarfe entwickeln sich oft sehr kurzfristig. Die Gemeinde wird immer wieder die Planung neu überarbeiten und das Angebot anpassen müssen.

Um das Betreuungsangebot weiter zu entwickeln und eventuell für die Zukunft auch alternative Angebote zu finden, würde die Verwaltung gerne einen Vorschlag aus der Elternschaft aufnehmen. Im Oktober 2017 fand bereits ein Gespräch mit einem Elternteil statt, bei dem vorgeschlagen wurde Vertreter aus dem Gemeinderat, dem Kindergarten team, der Elternschaft und der Verwaltung zusammenzubringen und miteinander die Ideen und Rahmenbedingungen zu diskutieren. Der Vorschlag wurde dem Gemeinderat bereits weitergegeben und sehr positiv aufgenommen. Aufgrund der personellen Situation in der Verwaltung wurde das Vorhaben jedoch bis in den März 2018 verschoben.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

|  |          |
|--|----------|
| Zusätzliche Personalkosten jährlich:         | 60.000 € |
| Investition für Einrichtung der Kleingruppe: | 20.000 € |

### **Beschlussvorschlag:**

Im Gruppenraum 3 wird eine Halbtages-Kleingruppe mit Altersmischung für Kinder ab 2 Jahren eingerichtet.

Die erforderlichen Personalstellen zwei Erzieher/innen mit je 60 % werden ausgeschrieben.

Es wird ein runder Tisch mit Vertretern aus dem Gemeinderat, dem Kindergarten team, der Elternschaft und der Verwaltung zum Thema Kleinkind- und Kinderbetreuung gegründet.

Monique Adrian